



Höhenmedizinische Forschungsexpedition auf den Pik Lenin (7134 m / Kirgisistan) 25. Juli –16. August 2009

Ausgangslage:

Vier Jahre nach der erfolgreichen Forschungsexpedition auf den 7546 Meter hohen Muztagh-Ata in China planen Schweizer Forscher und Höhenmediziner eine neue Expedition. Im Sommer 2009 wollen sie am 7134 Meter hohen Pik Lenin an 24 Probanden neue Stoffwechsel-Tests durchführen. Der Pik Lenin gehört zum Transaltai-Gebirge und ragt knapp 100 Kilometer westlich der chinesischen Grenze in die Höhe. Er gehört zu den weniger schwierigen 7000er und wurde 1928 zum ersten Mal bestiegen.

Die 2005 am Muztagh-Ata gewonnenen Daten und Resultate waren teils neu, andere teilweise im Widerspruch zum aktuellen Wissen. Nachgewiesen werden konnten unter Anderem diverse höhenbedingte Veränderungen im Stoffwechsel. Ebenso wurden aber auch neue Fragen aufgeworfen. Die Forscher sind überzeugt, dass die Expedition nach Kirgisistan weitere Erkenntnisse liefern wird, die nicht nur in der Höhenmedizin eine Rolle spielen werden.

Im Zentrum steht auch 2009 die menschliche Akklimatisation, die Anpassung an grosse Höhen. Mit Forschungen bis auf eine Höhe von 7000 Metern erhofft sich das Forscherteam insbesondere Antworten auf die Frage, ob sich die Akklimatisation durch die Einnahme von Nahrungsergänzungen (Antioxidantien) verändert oder gar positiv beeinflusst werden kann.

Expeditionsleitung:

Forschung:

Prof. Andreas Huber, Kantonsspital Aarau
Dr. Jacqueline Pichler, Spital Langenthal
Dr. Urs Hefti, Kantonsspital Liestal

Medien / Dokumentation:

Tommy Dätwyler, Schweizer Radio DRS / Matthias Gutmann

Technische Leitung:

Kari Kobler, Kobler&Partner, Bern

Teilnehmer:

24 Probanden im Alter zwischen 18 und 65 Jahren

Dauer:

25. Juli – 16. August 2009 (23 Tage)

Medien:

Es ist vorgesehen, auf Schweizer Radio DRS über die Vorbereitungen für die Expedition und den Auf- und Abstieg am Pik Lenin laufend live zu berichten. Auch in verschiedenen Tageszeitungen wird über den Expeditionsverlauf regelmässig berichtet. Aktuelle Informationen sind auch über die Expeditions-Homepage zu erhalten: www.swiss-exped.ch

Im Anschluss an die Expedition werden die Mitglieder der Expeditionsleitung an Vorträgen mit Bild- und Tondokumenten über das Projekt berichten.

Sponsoren:

Sponsoren werden in allen Bereichen (Medien / Fotos / Internet / Vorträge) berücksichtigt und vorgestellt.

Kontakt:

Jaqueline Pichler, Forschungsverantwortliche: 079 / 256 60 70
(jaquelinepichler@gmx.net)

Kari Kobler, Technischer Expeditionsleiter: 031 / 381 23 33 (kari@kobler-partner.ch)

Tommy Dätwyler, Medienverantwortlicher: 079/224 26 39
(tommy.daetwyler@srdrs.ch)